
Nicht-Präsenz in Paarbeziehungen

Marie-Kristin Döbler

Nicht-Präsenz in Paarbeziehungen

Lieben und Leben auf Distanz

Marie-Kristin Döbler
Institut für Soziologie
FAU Erlangen-Nürnberg
Erlangen, Deutschland

Zgl. Dissertation an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen, 2019

Originaltitel der Dissertation: Allein und doch nicht einsam? (Nicht-)Präsenz(en) in
Paarbeziehungen

ISBN 978-3-658-29447-2 ISBN 978-3-658-29448-9 (eBook)
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-29448-9>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert durch Springer Fachmedien
Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2020

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag, noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Springer VS ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
Teil I: Theorie		
2	Soziologische Kontextualisierung	9
2.1	Paare soziologisch betrachtet	9
2.1.1	Wandlungen und Prozesshaftigkeiten.....	10
2.1.2	Performativität: Doing und Displaying Couple.....	21
2.2	Präsenz theoretisch betrachtet.....	26
2.3	Kritische Betrachtung bisheriger Studien.....	31
2.4	Schlussfolgerungen zur soziologischen Kontextualisierung	32
3	Theoretischer Rahmen: Wissenssoziologie	35
3.1	Wissen.....	36
3.1.1	Explizit-reflexives und implizit-habituelleres Wissen	38
3.1.2	Präsenz und (implizit-habituelleres) Wissen	40
3.2	Intersubjektivität und Lebenswelt	43
3.2.1	Generalthese des Alter Ego	44
3.2.2	Lebenswelt.....	46
3.3	Wirklichkeitskonstruktion	48
3.4	Kommunikative und diskursive Wirklichkeitskonstruktion	51
3.5	Schlussfolgerungen zum theoretischen Rahmen	53
4	Konkretisierung des Forschungsprojekts	55
5	Methodologie und Methode	59
5.1	Narrativ(-biographische) Daten	61
5.1.1	Narrativ-biographische (Paar-)Interviews.....	67
5.1.2	Forschungspragmatische Ergänzung: Schriftliche Leitfadefragung.....	75
5.2	Diskursanalyse	78
5.3	Interpretativ-rekonstruktive Analyse	80
5.4	Resümee und Reflexion	87
5.4.1	Methoden-, Daten- und Ergebnispluralität	88
5.4.2	Heterogenität	91
5.4.3	Interviewgrenzen.....	92
5.4.4	Samplelimitation.....	98

Teil II: Empirie

6	Diskursive Paar-Konstruktionen	103
6.1	Zentrale Themen der öffentlichen Dokumente	104
6.1.1	Das Thema ‚Präsenz‘ im Diskurs	104
6.1.2	Skepsis und Vorbehalte gegenüber Nicht-Präsenz.....	107
6.1.3	Vergleichsfolie Normalbeziehung.....	112
6.2	Phänomenstruktur: Das sind die Beziehungen.....	114
6.3	Subjektpositionen: Das sind die Partner und Partnerinnen	116
6.4	Storylines: Das sind die Erklärungen.....	122
6.5	Schlussfolgerungen zu den diskursiven Paar-Konstruktionen.....	129
7	Kommunikative Paar-Konstruktionen	131
7.1	Kurzportraits der Interviewten.....	132
7.2	Zentrale Themen der (Paar-)Interviews.....	137
7.2.1	Präsenz aus Sicht der Befragten	138
7.2.2	Voraussetzungen fürs Gelingen.....	140
7.2.3	Und wo ist die Liebe?.....	159
7.2.4	Schlussfolgerungen zu den zentralen Themen der (Paar-)Interviews.....	165
7.3	Körper.....	166
7.3.1	Das Besondere körperlicher Präsenz	168
7.3.2	Sex und Intimität	193
7.3.3	Care	198
7.3.4	Schlussfolgerungen: Besondere Eigenschaften körperlicher Präsenz und körperlich zu befriedigende Bedürfnisse	212
7.4	Zeit	214
7.4.1	Zeitperspektiven.....	215
7.4.2	Paarzeit und deren ‚Konkurrenz‘	224
7.4.3	Eigenzeitlichkeit	242
7.4.4	Paarbiographie.....	247
7.4.5	Schlussfolgerungen: Zirkularität und Oszillieren	260
7.5	Raum.....	262
7.5.1	Zuhause.....	262
7.5.2	Pendeln oder Reisen?	279

7.5.3	Metaphorische Räume	285
7.5.4	Schlussfolgerungen: Doing Space	294
7.6	Resümee	298
Teil III: Ergebnisse		
8	Die Muster der narrativ-biographischen Materialien	307
8.1	Gemeinsamkeiten der Fälle	308
8.2	Paartypen	310
8.3	Dynamiken und Veränderungen	321
9	Paarbeziehungen und (Nicht-)Präsenz(en)	333
9.1	Soziokulturelles Wissen und Paargeschichten	333
9.2	Nicht-Präsenz als Wissensgenerator und Reflexionsplattform	339
9.3	Institutionalisierung	344
9.4	Lebensweltliche Differenzen und Paarwirklichkeit	351
9.5	Medial-technische Veränderungen	356
9.6	Wirklichkeitskonstruktionen und der Erhalt von Paarwirklichkeit	364
9.7	Zwölf thesenhafte Antworten	370
10	Fazit	383
Anhangsverzeichnis		393
Literaturverzeichnis		405

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Phasenunterteilung des ‚Lebenslaufs‘ von Paaren	13
Abbildung 2: Dynamik des an der Grounded Theory orientierten Forschungsprozesses	60
Abbildung 3: Schematische Darstellung der Schritte der interpretativ- rekonstruktiven Analyse	84
Abbildung 4: Mobilitätsformen	280
Abbildung 5: Schematische Darstellung des Wechselspiels aus Vorgaben, Wissen, Praxis und Paarwirklichkeit unter dem Einfluss von Nicht-Präsenz	347
Abbildung 6: Situationen in Abhängigkeit von körperlicher und medialer Präsenz	363

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Kreuztabelle dualistischer kognitiver und physischer Präsenz.....	27
Tabelle 2: Schematische Übersicht über die analytische Differenzierung der Lebenswelt	47
Tabelle 3: Übersicht über soziodemographische Merkmale der Einzelinterviews. ...	71
Tabelle 4: Übersicht über soziodemographische Merkmale der Paarinterviews.....	73
Tabelle 5 (links): Übersicht über soziodemographische Merkmale der schriftlichen Einzelbefragungen.....	77
Tabelle 6 (rechts): Übersicht über soziodemographische Merkmale der schriftlichen ‚Paar‘befragung	77
Tabelle 7: Übersicht über die in dieser/für diese Arbeit zur Anwendung kommenden Analyseverfahren	88
Tabelle 8: Exemplarische Begründungen für männliche Mobilität aus Sicht von Männern und Frauen	255
Tabelle 9: Paartypen	320
Tabelle 10: Ausdifferenzierung der Schütz’schen Unterscheidung der Lebenswelt	357